Deutscher Bundestag **Drucksache 16/2465**

16. Wahlperiode 23. 08. 2006

Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2005

Gemäß § 52 Abs. 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes (AbgG) veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2005.

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 AbgG dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 17. 08. 2006

Dr. Norbert Lammert

Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005	€	
1. Einnahmen		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG.		23.425.934,00
b) Sonstige Einnahmen		
Auflösung von Rückstellungen	11.567,18	
Übrige.	357.798,17	369.365,35
Summe der Einnahmen		23.795.299,35
2. Ausgaben		
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		1.260.237,40
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		17.871.352,63
c) Ausgaben für Veranstaltungen		421.492,05
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		237.019,40
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		136.436,32
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		515.243,61
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		1.475.927,43
h) Ausgaben für Investitionen		170.696,14
i) Sonstige Ausgaben		37.928,03
Summe der Ausgaben		22.126.333,01
3. Veränderung der Rücklagen		1.668.966,34

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005				
Aktiva	€	Passiva	€	
		a) Rücklagen		
a) Geldbestände	11.554.717,95	Beschaffung	2.350.000,00	
b) Sonstige Vermögensgegenstände	373.527,78	Personal	3.850.000,00	
c) Rechnungsabgrenzung	9.696,64	Fraktion[1]	3.059.130,77	9.259.130,77
		b) Rückstellungen		
		Personalbedingte Rückstellungen	2.094.851,00	
		Übrige	63.000,00	2.157.851,00
		c) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		0,00
		d) Sonstige Verbindlichkeiten		520.960,60
		e) Rechnungsabgrenzung		0,00
	11.937.942,37			11.937.942,37

	€
[1] Fraktion (Allgemein)	1.444.079,84
Fraktionsbeiträge	876.037,71
Mittel der CSU-Landesgruppe	739.013,22
	3.059.130,77

Berlin, den 24. März 2006

Volker Kauder, MdB	**Dr. Peter Ramsauer, MdB**	**Bernhard Kaster, MdB**	**Hartmut Koschyk, MdB**
Fraktionsvorsitzender	Erster stellvertretender Fraktionsvorsitzender	Parlamentarischer Geschäftsführer	Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom l. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2005 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Köln, den 24. März 2006

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

zur Mühlen	**Rickert**
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005	€	
I. Einnahmen		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		21.409.461,00
2. Sonstige Einnahmen		
– Inanspruchnahme Fraktionsrücklage	73.000,00	
– Inanspruchnahme Rückstellungen.	28.850,00	
– Zinseinnahmen	281.705,26	
– Übrige	149.137,56	532.692,82
Summe der Einnahmen		21.942.153,82
II. Ausgaben		
1. Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		714.979,87
2. Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		17.420.093,47
3. Ausgaben für Veranstaltungen		889.670,80
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		151.167,71
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		4.501,89
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.113.949,44
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		967.385,10
8. Ausgaben für Investitionen		209.013,63
9. Sonstige Ausgaben		471.391,91
Summe der Ausgaben		21.942.153,82

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005				
Aktiva	€	Passiva	€	
I. Geldbestände	11.853.253,92	**I. Rücklagen**		
II. Sonstige Vermögensgegenstände	57.873,71	1. Personalrücklage	3.798.400,00	
III. Rechnungsabgrenzung . . .	24.366,62	2. Fraktionsrücklage	5.884.565,95	9.682.965,95
		II. Rückstellungen		
		1. Nachversicherung von beurlaubten Beamten . .	1.200.000,00	
		2. Langzeitkonten	1.026.650,00	2.226.650,00
		III. Sonstige Verbindlichkeiten		25.878,30
	11.935.494,25			11.935.494,25

Berlin, 25. April 2006

Dr. Peter Struck, MdB
Fraktionsvorsitzender

Olaf Scholz, MdB
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2005 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, 25. April 2006

WUG Wirtschaftsprüfungs- und
Unternehmensberatungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

E. Bicher
Wirtschaftsprüfer

Dr. U. Braun
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag, Berlin

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005				
Aktiva	€	Passiva	€	
Geldbestände	2.224.275,75	**Rücklagen**		
Sonstige Vermögens-gegenstände	2.665.888,54	Beschaffungsrücklage	766.937,82	
		Personalrücklage	2.336.000,00	
		Fraktionsrücklage	1.178.650,27	4.281.588,09
		Rückstellungen		
		Urlaubs- und Überstundenansprüche	276.400,00	
		Sonstige personalbedingte Rückstellungen	72.382,44	348.782,44
		Sonstige Verbindlichkeiten		259.793,76
Summe Aktiva	4.890.164,29	**Summe Passiva**		4.890.164,29

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005	€	
1. Einnahmen		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		8.076.835,00
b) Sonstige Einnahmen		
Zinsen	172.684,40	
übrige Einnahmen	768,94	173.453,34
Summe der Einnahmen		8.250.288,34
2. Ausgaben		
a) Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		380.279,50
b) Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		5.039.219,27
c) Ausgaben für Veranstaltungen		87.997,62
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		629.397,89
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		5.259,80
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.425.946,35
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		575.399,56
h) Ausgaben für Investitionen		10.623,27
i) Sonstige Ausgaben		4.004,59
Summe der Ausgaben		8.158.127,85
3. Veränderung der Rücklagen		92.160,49

Dr. Guido Westerwelle, MdB
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Koppelin, MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3 AbgG, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion.

Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2005 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Bad Karlshafen, 12. Juni 2006

Diplom-Kaufmann
Thomas Brecht
Wirtschaftsprüfer

Fraktion DIE LINKE. im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 18. September bis 31. Dezember 2005	€
Einnahmen	
Geldleistungen nach § 50 Abs.1 AbgG	1.718.461,00
Sonstige Einnahmen	5.051,27
Summe der Einnahmen	**1.723.512,27**
Ausgaben	
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	73.500,00
Summe der Personalausgaben	224.295,12
Ausgaben für Veranstaltungen	15.669,68
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	34.302,40
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit anderen Parlamenten	260,50
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit	63.500,71
Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb	19.987,34
Ausgaben für Investitionen	244.360,60
Sonstige Ausgaben	265,95
Summe der Ausgaben	**676.142,30**
Jahresüberschuss	**1.047.369,97**
Einstellung in die Rücklage	1.047.369,97
Überschuss	**0,00**

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005			
Aktiva	€	Passiva	€
A. Bank/Kassenguthaben	1.345.437,89	A. Rücklagen	1.047.369,97
B. Sonstige Forderungen	8.693,24	B. Rückstellungen	4.880,00
3. Rechnungsabgrenzungsposten	5.385,92	C. Sonstige Verbindlichkeiten	307.267,08
Summe Aktiva	**1.359.517,05**	**Summe Passiva**	**1.359.517,05**

Berlin, den 31. 03. 2006

Dr. Gregor Gysi
Fraktionsvorsitzender

Oskar Lafontaine
Fraktionsvorsitzender

Dr. Ruth Kampa
Geschäftsführerin

Bestätigungsvermerk

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag für das Rumpf-Rechnungsjahr vom 18. September bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für Rumpf-Rechnungsjahr vom 18. September bis 31. Dezember 2005 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnungen zum 31. Dezember 2005 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, den 22. Mai 2006

Dr. Wolfram Klüber
Wirtschaftsprüfer

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005	€
I. Einnahmen	
1. Geldleistungen nach § 50 Abs.1 AbgG	7.598.139,00
2. Sonstige Einnahmen	127.692,11
Summe der Einnahmen	7.725.831,11
II. Ausgaben	
1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	176.596,12
2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	5.328.723,86
3. Ausgaben für Veranstaltungen	161.982,52
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	68.030,95
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	20.770,39
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	789.607,75
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	553.251,77
8. Ausgaben für Investitionen	150.926,35
9. Sonstige Ausgaben	16.616,08
Summe der Ausgaben	7.266.505,79
10. Zuführung zu den Rücklagen	459.325,32

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005			
Aktivseite	€	Passivseite	€
1. Geldbestände	3.796.718,73	1. Rücklagen	3.033.571,56
2. Sonstige Vermögensgegenstände	6.604,74	2. Rückstellungen	591.747,00
3. Rechnungsabgrenzung	8.552,71	3. Sonstige Verbindlichkeiten	180.685,63
		4. Rechnungsabgrenzung	5.871,99
	3.811.876,18		3.811.876,18

Bonn, den 28. Mai 2006

Lukas Beckmann
Fraktionsgeschäftsführer
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2005 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2005 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Neuss, den 28. Mai 2006

Dipl.-Kfm. Johannes Becker
Wirtschaftsprüfer

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333